

BM Böhling und VA Strach begrüßen die Mitglieder des BauUA und Herrn Jürgen Braukmann als Gutachter im Klosterpark und führen kurz in die Problematik ein.

Der Gutachter erläutert anschaulich zuerst an der Eibe am Steinhaus und dann an der zweiten Eibe im Park die Beeinträchtigungen und die Mangelsituation an beiden Bäumen. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden ausführlich beantwortet. Zur Frage der Kosten schätzt Herr Braukmann diese auf ca. 6.000,- € für beide Bäume (incl. Zaun). Die Arbeiten können zeitlich gestreckt werden. Er empfiehlt aber dringend die Bodenbelüftung und die Düngung beider Bäume zeitnah auszuführen.

Im Rahmen der Beratung wird noch einmal intensiv über die Verpachtung der Eibe als Saatgutträger diskutiert. Da es sich um heimisches, standortgerechtes Saatgut handelt, soll die Saatgutgewinnung weiterhin ermöglicht werden. Diese soll aber schonend erfolgen.

Die Verwaltung wird auf Vorschlag von BM Böhling beauftragt, Angebote zu einer möglichen Verpachtung der Eiben, zur Ausführung der Lüftungs- und Düngearbeiten und zum Bau eines Schutzzauns für beide Eiben einzuholen. Hierbei sind ortsansässige Unternehmen zu beteiligen. Die Beschlussfassung soll dann in der nächsten Sitzung des BauUA vorbereitet werden.

RM Buß schlägt vor, einen kurzen Rundgang durch den Klosterpark zu machen, um sich die ausgeführten Pflegemaßnahmen anzusehen. TA Thiemann führt den Ausschuss zu den wesentlichen Standorten und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.